



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Johannes Hintersberger, Martin Bachhuber, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Hans Herold, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzinger, Franz Josef Pschierer, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Haushaltsplan 2022;
hier: Kulturerbe Bayern
(Kap. 15 74 Tit. 686 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 74 wird der Ansatz im Tit. 686 01 (Zuschuss an den Verein zur Erhaltung des bayerischen Kulturerbes (Kulturerbe Bayern) e. V.) um 500,0 Tsd. Euro von 253,5 Tsd. Euro auf 753,5 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Ziel des 2018 nach dem Vorbild des National Trust im Vereinigten Königreich gegründeten Vereins „Kulturerbe Bayern“ ist es, eine breite bürgerschaftliche Bewegung zu initiieren, die gebaute und gewachsene Kulturgüter Bayerns für die Zukunft erhält. Der Verein kümmert sich mittlerweile um Baudenkmäler in ganz Bayern. Für das Jahr 2022 ist eine bayernweite Kampagne unter dem Titel „Entdecken, Erhalten, Erleben“ geplant. Mit der Kampagne soll auf die Arbeit des Vereins aufmerksam gemacht und die Spendenakquise intensiviert werden.